



Fakultät
Gesundheitswissenschaften

Bachelorstudiengang

Soziale Arbeit

Bachelor of Arts



Schneller Überblick

Studienbeginn

1. Oktober | 1. April

Studienform/-dauer

Vollzeit: 6 Semester

Studiengebühren

Vollzeit: 390 €/Monat

Abschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Einsatzgebiete

- Beratungsstellen
- Begegnungsstätten
- Rehabilitation
- Krankenhäuser
- Jugendämter
- Schulen
- Kindertagesstätten
- Bildungseinrichtungen
- Kinder- und Jugendhilfe

Gender-Hinweis:
Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in diesem Dokument jeweils für alle Geschlechter.

Das Profil

Der Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der MSB Medical School Berlin ist ein wissenschaftlich basierter, praxisorientierter und systemtheoretisch konzipierter Studiengang, der nach einer Regelstudienzeit von sechs Semestern zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt, dem Bachelor of Arts (B.A.). Der Bedarf an Fachpersonal im Bereich der Sozialen Arbeit ist in den letzten Jahren weiter gestiegen. Gründe hierfür sind u.a. neue gesellschaftliche und gesetzliche Aufgaben im Bereich des Kinderschutzes, der Jugendsozialarbeit, der Erziehungshilfe für Eltern, der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit seelischen Behinderungen sowie der Gesundheitsförderung und Rehabilitation von Menschen mit chronischen oder psychischen Erkrankungen. Darüber hinaus bringen Inklusion und Sozialraumorientierung als konzeptionelle Leitlinien Veränderungen in der Infrastrukturgestaltung mit sich.

Ziel des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit ist eine akademische Ausbildung von Fachpersonen, die nicht nur krisenorientierte Interventionsmethoden vermittelt, sondern auch ganzheitliche präventive Blickwinkel und Fachansätze. Damit soll den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen in der Arbeit mit und für Menschen über deren gesamte Lebensspanne auf hohem fachlichem Niveau begegnet werden. Hierfür wird den Studierenden nicht nur Fachwissen vermittelt, sondern auch professionelle Haltungen, persönliche Stabilität und vor allem Reflexionsvermögen. Dies ist besonders wichtig, da die Absolventen später auch durch sich selbst als Bezugspersonen Einfluss auf die Stärkung und Stabilisierung von Familien und Personen in Krisensituationen nehmen. Daher werden sie bereits im Studium befähigt, die eigene Person und die eigene Wirkung in der Interaktion mit anderen einschätzen zu können.

Ein Schwerpunkt des Bachelorstudiums liegt in der Kombination von umfangreichen pädagogischen Grundlagen mit psychologischen, soziologischen, medizinischen, rechtlichen und ethischen Inhalten. Dies ermöglicht eine spezifische Vorbereitung für die verschiedenen Arbeitsfelder, ein individuelles Ansetzen an den jeweils spezifischen Fragestellungen und eine qualifizierte präventive Ausrichtung der Angebote. Zudem erhalten die Studierenden einen Überblick über die Methoden der Sozialen Arbeit und Grundkenntnisse der Beratung von Menschen in verschiedenen Lebenslagen sowie in unterschiedlichen Settings. Verschiedene Methoden und Techniken werden kritisch reflektiert und erprobt, um eine gezielte und individuelle Unterstützung zu ermöglichen.

Die Wahlpflichtmodule des Bachelorstudiums bieten einen Überblick über die Arbeitsfelder und Institutionen der Sozialen Arbeit. Schwerpunkte bilden hierbei die Themen:

- Kind, Jugend und Familie,
- Existenzsicherung,
- Krisenintervention,
- Klinische Sozialarbeit und Rehabilitation sowie
- Ökologische Gerontologie

Das vorgesehene Praktikum ist für viele Studierende eine erste Möglichkeit der direkten Auseinandersetzung über einen längeren Zeitraum mit den Anforderungen an die praktische Arbeit. Dabei sind die Studierenden regelmäßig auch emotional sehr anspruchsvollen Situationen ausgesetzt. Daher ist es uns besonders wichtig, die Studierenden kontinuierlich zu begleiten und ihre Aufgaben und Erlebnisse gut vor- und nachzubereiten. Dadurch können Krisen frühzeitig bearbeitet und die Theorie-Praxis-Verbindung zeitnah reflektiert werden. Ziel des Praktikums ist die Anwendung, Erweiterung und Vertiefung der während des Studiums erworbenen theoretischen Kenntnisse sowie der praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Weiterentwicklung der Handlungskompetenzen.

Das Akkreditierungsverfahren des Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Die staatliche Anerkennung des akkreditierten Bachelorstudiengangs Soziale Arbeit mit dem Abschluss Bachelor of Arts ist ebenfalls erfolgreich abgeschlossen. Absolventen dieses Bachelorstudiengangs erhalten somit die staatliche Anerkennung auf Antrag gemäß des Sozialberufe-Anerkennungsgesetzes (SozBAG) als staatlich anerkannter Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (B.A.).

Berufs- und Karrierechancen

Der Bachelorstudiengang qualifiziert die Studierenden für eine Tätigkeit in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit. Sie werden in die Lage versetzt, im Bereich der Frühen Hilfen das Kindeswohl zu berücksichtigen und zu schützen, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, Beratungen für Menschen in prekären Situationen anzubieten und dabei auf ein umfassendes Wissen zurückgreifen zu können. Die Absolventen können mit Menschen mit psychischen Erkrankungen verschiedenen Alters professionell umgehen, ihnen unterstützend zur Seite stehen und auf die besonderen Schwierigkeiten eingehen, die aufgrund von Armut, Behinderung oder im Alter entstehen können.

Aus aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen kann insbesondere für folgende Bereiche ein zunehmender Bedarf abgeleitet werden:

- in Beratungsstellen
- in (interkulturellen) Begegnungsstätten
- im Jugendamt
- in den ambulanten und stationären Hilfen zur Erziehung
- im öffentlichen Gesundheitsdienst
- in der sozialmedizinischen Rehabilitation
- in der Schule
- in Kindertagesstätten und Familienzentren
- im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- bei der Koordination von Gesundheitsaufgaben
- in Migrationseinrichtungen
- in der Arbeit mit Menschen mit Fluchterfahrungen

Modulübersicht Bachelorstudiengang Soziale Arbeit

Kompetenzfelder	Modul-Nr.	Module/Lehrveranstaltungen	CP*
Grundlagen beruflicher Handlungskompetenzen	Fachwissenschaft Soziale Arbeit		
	M1	Einführung in das Studium Soziale Arbeit: Geschichte, Theorien und Konzepte	10
	M2	Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit: Politik, Gesellschaft und Ökonomie	10
	M3	Heterogenität und Lebenswelten	5
	M4	Soziale Arbeit und Gesundheit: Interdisziplinäre Fall- und Projektarbeit	5
Summe			30
Berufsübergreifende Handlungskompetenzen	Bezugswissenschaften		
	M5	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Perspektive der Pädagogik und Sozialen Arbeit	10
	M6	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Perspektive der Medizin und Psychologie	10
	M7	Ethik	5
	M8	Recht in der Sozialen Arbeit und Rechtstutorien	15
	M9	Ästhetische Bildung	5
	M10	Professionelles Handeln und Persönlichkeitsbildung	10
	M11	Trauma und Krise	5
Summe			60
Fachspezifische Handlungskompetenzen	Vertiefungs- und Wahlpflichtbereich		
	Wahl 2 aus 4 Themenbereichen		
	M12a	Babylotsen und andere Frühe Hilfen	5
	M12b	Systemisches Arbeiten und Beratung	5
	M12c	Psychomotorik und erlebnispädagogische Förderung	5
	M12d	Klinische Sozialarbeit und Rehabilitation	5
Summe			10
Praktische Kompetenzen	Praxis		
	M13	Einstieg in die Praxis: Praxisfelder und Methoden	10
	M14	Beratungskompetenzen	10
	M15	Praktikumsbegleitung und Reflexion der Praxis	5
	M16	Praktikum	30
	Summe		
Management- und wissenschaftliche Kompetenzen	Forschendes Lernen in der Sozialen Arbeit		
	M22	Wissenschaftliches Arbeiten	5
	M23	Empirische Forschungsmethoden Sozialer Arbeit I + II	10
	M24	Bachelorarbeit	10
Summe			25

*CP – Credit Points

Gesamtsumme 180

Das Department Pädagogik und Soziales

Das Department Pädagogik und Soziales verfolgt den Leitgedanken, die Studiengänge Heilpädagogik (B.A.), Heilpädagogik mit dem Schwerpunkt Beratung und Familie (B.A.), Soziale Arbeit (B.A.) / (M.A.), Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Beratung und Familie (B.A.) und Frühe Hilfen und Frühförderung (B.A.) in einem interdisziplinären Lehr- und Forschungskonzept mit verschiedenen Fachdisziplinen gemeinsam zu vertreten.

Die Studiengänge zeichnen sich durch drei Merkmale aus: Erstens gewährleistet die MSB durch die strukturelle Verbindung einer universitären und einer anwendungsorientierten Fakultät eine interdisziplinäre und gleichsam integrative Ausbildung. Entsprechend der multiprofessionellen Ausrichtung, einer kooperativen Zusammenarbeit in vernetzten Hilfesystemen lernen die Studierende aus verschiedenen Fachdisziplinen gemeinsam anhand von Fallbeispielen wie sie ihre jeweiligen Fachkompetenzen im späteren Berufsalltag einbringen.

Zweitens wird eine differenzierte Fachexpertise – wie bspw. des innovativen Bachelorstudiengangs Frühe Hilfen und Frühförderung (B.A.) und des Bachelorstudiengangs Heilpädagogik (B.A.) – in die Ausbildung aller Studiengänge integriert. Dementsprechend werden aktuelle Entwicklungen aus den Bereichen des Kinderschutzes, der Arbeit mit benachteiligten Familien oder der Inklusion aus erster Hand gelehrt und die Studierenden optimal auf ihren späteren Berufsalltag vorbereitet.

Drittens beinhalten alle Studiengänge eine umfassende Ausbildung in den Bereichen der (insbesondere systemisch-lösungsorientierten) Beratung und Intervention, die die rechtlichen Aspekte einschließlich der Möglichkeiten der Rechtsdurchsetzung einschließt. Beratungs- und Gesprächsführungskompetenzen sind Schlüsselqualifikationen gelingender Interaktion, wertschätzender Kommunikation und professioneller Beziehungsgestaltung in jeglichen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit.

Im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit (B.A.) steht der Mensch in seiner gesamten Lebensspanne und in seinen wechselnden personalen und regionalen Bezügen im Mittelpunkt: Angefangen mit der frühen Kindheit, über die Jugend bis hin ins hohe Erwachsenenalter. Jede Lebensphase bringt Anforderungen und Entwicklungsaufgaben mit sich, die durch verschiedene gesellschaftliche Lebenslagen bedingt werden und innerpsychische Krisenbewältigung erfordern. Dies setzt den inklusiven Anspruch der Zugehörigkeit eines jeden Menschen unabhängig von Geschlecht, Religion, Herkunft etc. voraus – die Bedingungen für innerpsychisches und interpersonelles Wohlbefinden. Die Studierenden erlernen anhand der interdisziplinären Betrachtung des Lebenslaufs sozialarbeiterische und psychologisch-pädagogische Konzepte, theoretische Grundlagen und disziplinübergreifende Kompetenzen, die sie in die Lage versetzen für die Adressaten passgenaue Hilfen und ressourcenorientierte Angebote machen zu können und deren Umsetzung sicherzustellen.

Die Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Beratung und Familie (B.A.) und Heilpädagogik mit dem Schwerpunkt Beratung und Familie (B.A.) greifen im siebten Semester die Bedarfe aufgrund von gesellschaftlichen Entwicklungsprozessen und aktuellen Zeiterfordernissen auf. So bezieht sich Familie nicht nur auf die biologische Herkunftsfamilie, sondern auf den Herstellungs- und Gestaltungsprozess eines „doing family“ und bindet aber auch Settings ein, die die klassische Familie ergänzen bzw. ersetzen. Die Expertise des Bachelorstudiengangs Frühe Hilfen und Frühförderung hinsichtlich der Arbeit mit sozial benachteiligten Familien wird implementiert. Zudem erfolgt eine Vertiefung der Beratungskompetenzen auch hinsichtlich der Interventionen im Kindes- und Jugendalter. Somit bieten diese beiden Studiengänge eine passende Vorbereitung für eine Ausbildung zum Kinder- und Jugendpsychotherapeuten.

Im Masterstudiengang Soziale Arbeit (M.A.) liegt der Schwerpunkt auf der zielgruppenspezifischen psychosozialen Beratung und Intervention, auf pädagogischer Diagnostik und dem klinischen Verständnis innerpsychischer und interpersoneller Prozesse. Zielgruppe sind dabei Menschen verschiedenen Alters in prekären Lebenssituationen und ggf. mit psychischen Auffälligkeiten, die einen individuellen Hilfebedarf haben, sich aber mit gängigen Konzepten nur schwer erreichen lassen. Der Masterstudiengang bietet die Vermittlung vertiefter Fachkenntnisse und methodischer Anwendungen. Er bedient die fachlichen Anforderungen hinsichtlich einer strukturellen Organisation und Steuerung von Hilfeleistungen unter Beachtung der rechtlichen Grundlagen und bietet die Vermittlung unterschiedlicher Interventionsstrategien.

Das Department orientiert sich an dem Leitgedanken der inklusiven Partizipation im Verständnis von Haltung und professionellem Handeln hinsichtlich einer aktiven Beteiligung von Menschen in allen Handlungsfeldern. Der Bachelorstudiengang Heilpädagogik (B.A.) sieht Menschen mit Beeinträchtigung als Experten ihres eigenen Lebens und befähigt Menschen zu einer selbstbestimmten Lebensführung. Die Studieninhalte werden in einer engen Theorie-Praxis-Verknüpfung vermittelt, um so Partizipation in der Lehre, Praxis und Forschung umzusetzen. Der praxisnahe Bezug des Bachelorstudiengangs der Heilpädagogik an der MSB findet sich in den vielfältigen Praxis-Beteiligungen, wie dem Rollstuhl-Basketball, Inklusionssport und Kooperationen mit verschiedenen Akteuren in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung wieder. Dazu gehört auch eine enge Kooperation mit der ANNE RAMM STIFTUNG, durch die wir gemeinsam die erste inklusive Lern WG in Berlin gründen konnten, in der Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gemeinschaftlich zusammen leben, auch Studierende der Medical School Berlin und die wir aktiv begleiten.

Der Bachelorstudiengang Frühe Hilfen und Frühförderung bildet Fachkräfte aus, die als Spezialisten für Kindesentwicklung in den ersten Lebensjahren wirken und Experten für die Stärkung der Bezugspersonen im Umfeld des Kindes und des Familiensystems sind. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen sind die akademischen Fachkräfte der Frühen Hilfen und Frühförderung optimal ausgebildet, um für ihre jeweiligen Institutionen (wie Kindertagesstätten, Schulen, kommunale Familienservicestellen etc.) bedarfsgerecht und zeitnahe Konzepte von Inklusion, frühkindlicher Bildung, differenziertem Unterricht oder kompensatorischer Familienstärkung umzusetzen und damit den besonderen Förderbedarfen nachzukommen. Ausgehend vom Bundeskinderschutzgesetz werden zudem Fachwissen und Handlungskompetenzen aus den Bereichen des Netzwerkmanagements, der kommunal geplanten Bedarfsermittlung oder zielgruppenorientierten Projektplanung vermittelt. Damit erhalten die Studierenden eine umfassende Ausbildung für die Arbeit auf drei Ebenen: der Handlungsebene im konkreten Fördersetting, der Netzwerkebene in der kooperativen Zusammenarbeit im Helfersystem und der Planungsebene im Bereich Koordination und Qualitätsentwicklung.

Ziel des Studiums ist es, spezielle Handlungsfelder in Theorie und Praxis zu kennen, kritisch beurteilen und in pädagogisches und gesellschaftliches Handeln umsetzen zu können. Die pädagogische und soziale Arbeit der Lehrbeauftragten aus der Praxis sowie die Forschungsausrichtung der Mitarbeitenden des Departments bieten eine optimale Grundlage für die Lehre und wissenschaftliche Begleitung der Studierenden an der MSB und bereiten diese auf die weitgefächerten Aufgaben ihres Berufslebens praxisnah vor:

- Wir arbeiten ressourcenorientiert an und mit den Stärken und Fähigkeiten der Menschen.
- Wir befähigen Menschen, sich ihre Lebenswelt aktiv gestalten zu können.
- Wir sehen und wertschätzen die Menschen mit ihrer Lebensweltextpertise.
- Wir sehen die Ausbildung der Studierenden im gesamtgesellschaftlichen Kontext.
- Wir vermitteln den Studierenden eine Profession.
- Wir fördern die Studierenden individuell und beziehen ihre Bedarfe in die Lehre ein.
- Wir stellen eine Ausbildung der Studierenden sicher, die nach Abschluss des Studiums für eine weitere Umsetzung des erworbenen Wissens in Praxis, Forschung und Wissenschaft gleichermaßen geeignet ist.
- Wir lehren in einem Team, das Praxiserfahrungen und Forschungserkenntnisse aus verschiedenen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit einbringt.
- Wir arbeiten interdisziplinär mit verschiedenen Fachdisziplinen zusammen.





Wir bieten Ihnen

- ein hochqualitatives, innovatives und interdisziplinär ausgerichtetes Studienangebot
- einen hohen Serviceanspruch einer familiengeführten Hochschule mit offenem, transparentem Miteinander
- variable Studienmodelle
- Familienfreundlichkeit
- ein breites Kompetenznetzwerk zu Unternehmen und internationalen Hochschulen
- eine einzigartige Lernatmosphäre in einem (auch gesundheitspolitisch) spannenden Umfeld
- einen NC-freien Einstieg ins Studium ohne Bewerbungsfristen

Zulassungsvoraussetzungen

- Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife gemäß § 10 BerlHG oder besonderer Zugang gemäß § 11 BerlHG und
- ein mindestens einmonatiges Vorpraktikum in einer anerkannten Einrichtung des Sozial- und Gesundheitswesens

Studiengebühren und Finanzierungsmöglichkeiten

Die Studiengebühren für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit B.A. betragen 14.040 Euro, zu zahlen in 36 gleichbleibenden monatlichen Teilbeträgen von 390 Euro im Vollzeitmodell. Es wird bei Neueinschreibung eine einmalige Einschreibgebühr von 100 Euro erhoben. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Studienfinanzierung, z.B. BAföG, KfW Studienkredit (eltern- und studienfachunabhängig ohne Sicherheiten), Begabtenförderung, Studienkredit von Banken, Studenten-Bildungsfonds und Stipendien.

Weitere Informationen

erhalten Sie auf unserer Webseite www.medicalschool-berlin.de oder besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gerne – schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an: bewerbung@medicalschool-berlin.de | Tel.: 030 76 68 37 5-640

Wenn Sie uns besuchen möchten: Rüdeshheimer Straße 50, 14197 Berlin

Wir sind montags bis freitags von 8:00-20:00 Uhr erreichbar.
Bewerbungen sind jederzeit möglich. Antragsunterlagen als Download finden Sie unter www.medicalschool-berlin.de

Über die MSB

Die MSB ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule in Berlin mit Sitz in der Rüdeshheimer Straße in Berlin Wilmersdorf. Sie wurde 2012 von der Geschäftsführerin Ilona Renken-Olthoff gegründet. Zahlreiche Bachelor- und Masterstudiengänge wurden seither erfolgreich akkreditiert bzw. reakkreditiert und gewährleisten ein Höchstmaß an Qualität und Transparenz. Die MSB hat darüber hinaus das Verfahren der Institutionellen Akkreditierung durch den Deutschen Wissenschaftsrat erfolgreich absolviert.

Das Besondere an der MSB ist, dass sie drei Fakultäten vereint: Die Fakultät Gesundheitswissenschaften, mit dem Status einer Fachhochschule, arbeitet in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung stark anwendungsorientiert. Die Fakultät Medizin und die Fakultät Naturwissenschaften besitzen den Status einer wissenschaftlichen Hochschule und bieten Studiengänge mit universitärem Abschluss an. Studierende können somit zwischen einem Fachhochschulstudium und einem universitären Studium wählen und ihre Karriere ihren Stärken und Talenten entsprechend planen. Die Fakultäten der MSB verfolgen in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung die Umsetzung eines interdisziplinären Hochschulkonzeptes mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Medizin.

Die MSB spricht mit ihren Studiengängen zukünftige Psychologen, Sozial- und Heilpädagogen, aber auch Berufe an der Schnittstelle zur Medizin wie Medizinpädagogen und Medizincontroller an und bietet mit Vollzeit- und Teilzeitstudiengängen die Möglichkeit, unter Beachtung der individuellen Karriereplanung das Studium in der Regelstudienzeit erfolgreich zu absolvieren.

Ein inhaltliches Alleinstellungsmerkmal sieht die MSB in ihren Studienprogrammen, die alle eine durchgängige berufliche Perspektive mit Bachelor-, Master- und weiterführende Qualifikationen bieten. Ein strukturelles Alleinstellungsmerkmal ist die Tatsache, dass die MSB Forschungscluster und Departmentstrukturen gebildet hat, um so ein hohes Maß an Flexibilität für wissenschaftliche Innovation im sich stetig wandelnden Wissenschaftsmarkt umzusetzen und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses als eine wichtige strategische Aufgabe zu verfolgen.

Aufgrund der stetigen Wachstums unserer Hochschule, bezog die MSB im Dezember 2019 einen neuen Hauptcampus in der Rüdeshheimer Straße im charakteristischen Bezirk Wilmersdorf. Seitdem lernen und arbeiten wir gemeinsam in einem repräsentativen Altbau, verbunden mit einem modernen Neubau mit Glasfassade und einer hervorragenden Verkehrsanbindung. Der neue Campus bietet damit ausreichend räumliche Ressourcen für Vorlesungs-, Seminar-, Arbeits- und Büroräume und zwischen den Lehrveranstaltungen lädt der umliegende Park zum gemeinsamen Verweilen ein. Darüber hinaus finden Vorlesungen im historischen Konzertsaal der Siemens Villa in Berlin Lankwitz statt. Damit genießen Studierende einen zweiten wunderbaren Ort in unmittelbarer Nähe zum Hauptcampus. Für Studierende der Humanmedizin finden die Praktika des ersten Studienabschnittes in den modern eingerichteten Labs in der Rüdeshheimer Straße statt. Der zweite Studienabschnitt findet am universitären Campus der MSB des Helios Klinikums Berlin-Buch statt.

Die MSB bildet Sozialarbeiter aus, die Menschen zur aktiven selbstbestimmten Gestaltung ihres Alltags befähigt durch ein Zusammenspiel von Medizin, Therapie, Psychologie und Sozialer Arbeit.

